

Einreicher:	Vorsitzender
Bearbeiter:	Geschäftsleiter/ Buchhaltung
Thematik:	Vorberatung und Beschlussfassung zur Vergabe der Verlegung eines Regenwasserkanales in der „Straße der Einheit 307-327“ (1. Bauabschnitt) in Gelenau im Rahmen einer koordinierten Maßnahme der Straßenbauverwaltung im Erzgebirgskreis

Finanzielle Auswirkungen/

Sachkonto: S 812 Investitionsobjekt I02025009 Anlage im Bau

Kosten in EUR:		Sachkonto/Maßnahme/Erläuterung	Haushaltsjahr
lt. Kostenschätzung Bau:	513.363 €	1. Bauabschnitt	2026
lt. Kostenschätzung Planung/BNK:	78.472 €		
Summe:	591.835 €		
Vergabesumme Vorlage 02/2026:			
Anteilige allg. Kosten Los 0:			
Auftrag Planung:	78.472 €		
Auftragssumme 2026:			
lt. Planansatz 2026:	550.000,00 €		2026
davon noch verfügbar 2026:	550.000,00 €		
Kostenbeteiligung Landkreis:	225.000,00 €	Beteiligung mit 50 % der tatsächlichen Kosten	2026
üpl/apl/noch benötigte Mittel:		0	
Mittel stehen zur Verfügung:		ja	
Mittel stehen nicht zur Verfügung:			
so. Erläuterungen:			
Es entstehen Folgekosten i.H.v.:		Unterhaltungskosten, AfA jährlich	

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsrat schlägt vor, der Firma.....den Auftrag für die Verlegung des Regenwasserkanales in der Straße der Einheit 307-327 in Gelenau in Höhe von€ brutto zu erteilen.

Die Beschlussfassung zur Vergabe erfolgt in der am 19.02.2026 geplanten Verbandsversammlung.

Erläuterung:

Die Straßenbauverwaltung im Erzgebirgskreis plant die Fahrbahnerneuerung in drei Bauabschnitten. Dazu gehört auch die Erneuerung der Anlagen zur Straßenentwässerung. Der AZV „Wilischthal“ hat den Neubau des Regenwasserkanales einschließlich Hausanschlüssen (1. Bauabschnitt) und Sicherung / Rückbau des im Gehweg befindlichen desolaten Altkanal in den Wirtschaftsplan 2026 aufgenommen. Außerdem soll gleichzeitig die Erneuerung der Trinkwasserleitung sowie der Gasleitung erfolgen.

Für die Mitbenutzung des neu zu verlegenden Regenwasserkanales, welcher auch der Ableitung des Oberflächenwassers der Straße dient, erfolgt eine Kostenbeteiligung auf die tatsächlich abgerechneten Bau-, Planungs- und Baunebenkosten mit 50% durch den Erzgebirgskreis. Dazu wird eine Vereinbarung abgeschlossen.

Im Wirtschaftsplan 2026 des AZV „Wilischthal“ sind als Kostenbeteiligung 225.000 € veranschlagt.

Die öffentliche Ausschreibung erfolgte durch die Lehmann Ingenieurgesellschaft mbH am 09.01.2026 auf den Plattformen eVergabe.de, Vergabe24de sowie Bund.de. Die Submission fand am 27.01.2026 statt. Die Angebote werden durch die Lehmann Ingenieurgesellschaft mbH geprüft und ausgewertet. Die Mitteilung dazu an den AZV „Wilischthal“ erfolgt am 09.02.2026. Die Übersicht zur Angebotsauswertung sowie der Vergabevorschlag werden dem Verwaltungsrat in der Beratung am 10.02.2026 zur Vorberatung für die Beschlussfassung in der Verbandsversammlung übergeben.

Nach Angebotsauswertung wird vorgeschlagen, der Firma.....den Auftrag in Höhe vonzu erteilen.

 Gelenau, 29.01.2026



Knut Schreiter
Vorsitzender AZV „Wilischthal“